



**Der Klub der Freiheitlichen Wien-Wieden  
stellt gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretung zur Sitzung der  
Bezirksvertretung am 26. Juni 2025 nachstehenden Antrag**

**Betrifft: Reinigung und denkmalpflegerische Instandsetzung der Gedenktafel zum  
ehemaligen Johann-Strauß-Theater**

Die Bezirksvertretung Wieden möge beschließen, die amtsführende Stadträtin Mag.<sup>a</sup> Veronica Kaup-Hasler, aufzufordern, die zuständige Magistratsabteilung zu ersuchen, die fachgerechte Reinigung sowie – falls erforderlich – eine denkmalpflegerische Instandsetzung der Gedenktafel zum ehemaligen Johann-Strauß-Theater zu veranlassen.

**Begründung:** Die Gedenktafel an das ehemalige Johann-Strauß-Theater ist derzeit in einem vernachlässigten Zustand. Dabei erinnert sie an einen bedeutenden Ort der Wiener Theatergeschichte und an eine Phase kultureller Vielfalt, die für die Identität Wiens als Musik- und Theaterstadt prägend war.

Das 1908 eröffnete Theater war nicht nur benannt nach Johann Strauss Sohn, der seine letzten Lebensjahre in der Nähe verbrachte, sondern auch ein Ort der Pflege und Weiterentwicklung der Wiener Operettentradition. In den 1920er Jahren feierte hier unter anderem der Großonkel des Antragstellers künstlerische Erfolge, was das Theater auch für viele Wiener Familien zum Teil ihrer persönlichen Erinnerungskultur macht.

Darüber hinaus spielte das Haus auch nach dem Zweiten Weltkrieg eine besondere Rolle als kulturelles Fenster der sowjetischen Besatzungsmacht – 80 Jahre nach Kriegsende wäre es ein Zeichen, auch daran zu erinnern. Wenn schon das Theater nicht erhalten werden konnte, wäre wenigstens eine Reinigung und denkmalpflegerische Aufwertung der Gedenktafel ein kleines, aber symbolisch starkes Zeichen der Wertschätzung gegenüber der kulturellen Geschichte des Bezirks und der Stadt Wien insgesamt.

BR Christoph Bathelt, M.A.

KO Marie Hauser

